

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten
am 01. Juni 2016
14. Sitzung

Tagungsort: Rathaus, Sitzungssaal, I. Obergeschoss, Zimmer 217/218

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend waren:

a) als Vorsitzende:

Frau Stv. Kowoll

b) als Mitglieder:

Herr Stv. Schulz (in Vertretung für Herrn Stv. Schmidt-Uwis)
Herr Stv. Rübenhofer
Herr Stv. Karsten
Frau Stv. Steuck
Herr Stv. Hermes (in Vertretung für Frau Gaarz)
Frau Waschner
Frau Möhlmann
Frau Wenner

c) von der Verwaltung:

Herr Bürgermeister Müller
Herr Rieck
Herr Pfündl
Frau Hamer
Frau Conrad
Frau Pohle
Frau Mischke
Herr Servadio
Herr Schreiber zugleich als Protokollführer

d) von der Stadtvertretung:

Herr Bürgervorsteher Grönwald
Herr Stv. Panitzki
Frau Stv. Rübenkamp
Frau Stv. Teegen

e) als Gäste:

Frau Süphke, ATS Suchtberatungsstelle Ostholstein (Nord)
Herrn Thoms, Deutscher Kinderschutzbund
Herrn Schwarz, Deutscher Kinderschutzbund

f) entschuldigt fehlten:

Herr Stv. Schmidt-Uwis
Frau Gaarz

g) Pressevertreter: keine

h) Zuhörer/-innen: 13

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen die Niederschrift
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Jahresbericht 2015 der ATS Suchtberatungsstelle Ostholstein (Nord)
7. Jahresbericht 2015 des Heimatmuseums Heiligenhafen
8. Jahresbericht Stadtbücherei 2015
9. Jahresbericht des Stadtjugendpflegers 2015
10. Verteilung der Jugendförderungsmittel 2016
11. Zusätzliche pädagogische Fachkraft für die Offene Ganztagschule an der Theodor-Storm-Schule
12. Finanzierung der Kindertagesstätten in Heiligenhafen
hier: Anpassung der Elternbeiträge in den Einrichtungen des Deutschen Kinderschutzbundes und des Ev. – Luth. Kindertagesstättenwerkes als Träger der Kindertagesstätten in Heiligenhafen
13. EU-Behindertenrechtskonvention
hier: Aktionsplan Inklusion
14. Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen
hier: Multifunktionales Bildungs- und Kulturzentrum
15. Anträge und Anfragen

Zu TOP 1

Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde, erklärte den Ausschuss für beschlussfähig und eröffnete die 14. Sitzung.

Zu TOP 2

Genehmigung der Tagesordnung

Frau Stv. Steuck beantragte für die SPD-Fraktion den TOP 14 „Multifunktionales Bildungs- und Kulturzentrum“ von der Tagesordnung abzusetzen. Die Vorsitzende ließ hierüber wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Stv. Panitzki beantragte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum multifunktionalen Bildungs- und Kulturzentrum als neuen TOP 14 zu behandeln und in die Tagesordnung aufzunehmen. Die Vorsitzende ließ hierüber wie folgt abstimmen:

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen	8
	Nein-Stimmen	0
	Stimmenthaltungen	1

Bemerkung: Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen (satzungsgerechten) Zahl der Mitglieder des Ausschusses wurde hinsichtlich der Aufnahme des TOP 14 im Wege der Dringlichkeit gemäß § 34 GO erreicht. Die Dringlichkeit wurde nicht gesondert begründet!

Im Anschluss ließ die Vorsitzende über die geänderte Tagesordnung insgesamt wie folgt abstimmen:

Die Tagesordnung wird genehmigt

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen in der Einwohnerfragestunde gestellt.

Zu TOP 4

Einwendungen gegen die Niederschrift

Gegen die Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten vom 23.03.2016 wurden keine Einwendungen erhoben.

Zu TOP 5

Mitteilungen des Bürgermeisters

1. Entschädigung von Übungsleitern

Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass die nebenberuflich tätigen Übungsleiter/innen des TSV Heiligenhafen von 1899 e. V., des Tennis-Club Heiligenhafen von 1975 e.V., der Segler-Vereinigung Heiligenhafen e.V. und des Vereins Heiligenhafener Kegler e.V. im Jahr 2015 insgesamt 3.975 Stunden geleistet haben. Dafür haben die Vereine seitens des Kreissportverbandes Ostholstein e.V. und der Stadt Heiligenhafen Zuschüsse in Höhe von 1,53 € je geleisteter Stunde erhalten.

2. Ferienbetreuung Offene Ganztagschule Theodor-Storm-Schule

Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass nach einer erneuten Bedarfsabfrage zur Ferienbetreuung in der Offenen Ganztagschule der Deutsche Kinderschutzbund versuchsweise in den letzten drei Wochen der Sommerferien (15.8. – 2.9.2016) täglich in der Zeit von 8.00 – 14.00 Uhr eine Ferienbetreuung in den Räumlichkeiten der Offenen Ganztagschule am Standort Heiligenhafen für alle Heiligenhafener Schüler/-innen anbieten wird. Der Kostenbeitrag beträgt 50,00 €/Schüler/-in pro Woche zzgl. Mittagsverpflegung.

Zu TOP 6

Jahresbericht 2015 der ATS Suchtberatungsstelle Ostholstein (Nord)

Der vorgelegte Jahresbericht 2015 der ATS Suchtberatungsstelle Ostholstein (Nord) wird zur Kenntnis genommen.

Bemerkung:

Eine Aufstellung der Fallzahlen (Präventionsprogramm) liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

Zu TOP 7

Jahresbericht 2015 des Heimatmuseums Heiligenhafen

Der vorgelegte Jahresbericht 2015 des Heimatmuseums Heiligenhafen wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 8

Jahresbericht Stadtbücherei 2015

Der vorgelegte Jahresbericht der Stadtbücherei für das Jahr 2015 wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 9

Jahresbericht des Stadtjugendpflegers 2015

Der vorgelegte Jahresbericht 2015 des Stadtjugendpflegers wird zur Kenntnis genommen

Zu TOP 10

Verteilung der Jugendförderungsmittel 2016

Die vorgelegte Aufstellung über die Verteilung der Jugendförderungsmittel 2016 wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 11

Zusätzliche pädagogische Fachkraft für die Offene Ganztagschule an der Theodor-Storm-Schule

Der Stadtvertretung wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Einstellung einer zusätzlichen Fachkraft mit 25 Wochenstunden ab dem 01.09.2016 in der Anstellungsträgerschaft des Deutschen Kinderschutzbundes wird zugestimmt. Die jährlichen Kosten ab dem Jahr 2017 in Höhe von 22.000,- € sind dem Deutschen Kinderschutzbund als Anstellungsträger zu erstatten und entsprechend in den künftigen Haushaltsplänen der Stadt Heiligenhafen zu berücksichtigen. Die Kosten für den Zeitraum 01.09.2016-31.12.2016 in Höhe von 10.000,- € sind im I. Nachtragshaushalt 2016 bereitzustellen und nach dessen Genehmigung dem Deutschen Kinderschutzbund zu erstatten.

Der beigefügte II. Änderungsvertrag über den Betrieb eines offenen Ganztagsangebotes an der Grundschule mit Förderzentrumsteil (Theodor-Storm-Schule) und der Gemeinschaftsschule der Stadt Heiligenhafen (Warderschule) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 12

Finanzierung der Kindertagesstätten in Heiligenhafen

hier: Anpassung der Elternbeiträge in den Einrichtungen des Deutschen Kinderschutzbundes und des Ev. – Luth. Kindertagesstättenwerkes als Träger der Kindertagesstätten in Heiligenhafen

Der Stadtvertretung wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Elternbeiträge werden wie in den jeweiligen Beiräten abgestimmt zum 01.08.2016 um einheitlich 2 €/Betreuungsstunde/Monat angepasst.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Trägern Ev. - Luth. Kindertagesstättenwerk und Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Heiligenhafen bzw. Deutscher Kinderschutzbund, Kreisverband Ostholstein eine entsprechende Anpassung der Finanzierungsverträge hinsichtlich der neuen Elternbeiträge vorzunehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die jeweils entstehenden Fehlbeträge der beiden Träger zu ermitteln und zur nächsten Sitzungsperiode im III. Quartal 2016 zur Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung:

Eine Aufstellung der erhöhten Kindergartenbeiträge liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

Zu TOP 13

EU-Behindertenrechtskonvention

hier: Aktionsplan Inklusion

Der Stadtvertretung wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

Der vorgelegte Aktionsplan der Stadt Heiligenhafen zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

Der vorliegende Aktionsplan wird 1x jährlich aktualisiert und fortgeschrieben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 14

Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen
hier: Multifunktionales Bildungs- und Kulturzentrum

Herr Stv. Panitzki stellte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den folgenden Antrag:

„Der Ausschuss bzw. die Stadtvertretung möge beschließen:

Bildung einer Verhandlungsgruppe bestehend aus je 1 Person/Fraktion sowie 2 Personen aus der Verwaltung, die zeitnah mit dem Vorstand der Gilde Kontakt aufnimmt, um eine mögliche Kooperation zwischen Stadt und Gilde für eine gemeinsame Nutzung zu erörtern.

Die Planungen für den Neubau eines barrierefreien multifunktionalen Bildungs- und Kulturzentrums in der kleinen / großen Variante werden solange ausgesetzt.“

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen	8
	Nein-Stimmen	0
	Stimmenthaltungen	1

Zu TOP 15 **Anträge und Anfragen**

Da keine Anträge und Anfragen vorlagen, schloss die Vorsitzende mit einem Dank an die Anwesenden um 19:45 Uhr die Sitzung des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten.

Vorsitzende



Protokollführer

gesehen:



Bürgermeister

SUCHTHILFEVERBUND NORDELBIEN
AMBULANTE UND
TEILSTATIONÄRE
SUCHTHILFE-ATS

ATS Suchtberatungsstelle Ostholstein (Nord)
Oldenburg • Kleine Schmützstr. 16 A • 23758 Oldenburg

Stadt Heiligenhafen
z.H. Hr. Schreiber
Markt 4-5
23774 Heiligenhafen

LANDESVEREIN
FÜR INNERE MISSION IN
SCHLESWIG-HOLSTEIN



ATS Suchtberatungsstelle
Ostholstein (Nord)
Oldenburg
Kleine Schmützstr. 16 A
23758 Oldenburg
Telefon (0 43 61) 49 43 25
Telefax (0 43 61) 49 44 65
eh.oh@ats-sh.de
www.ats-sh.de

Sehr geehrter Herr Schreiber,

wie auf der letzten Sozialausschusssitzung gefordert übersenden wir Ihnen heute die Fallzahlen der Sprechstunde im Jugendzentrum Heiligenhafen und der Schulsprechstunde der Warderschule Heiligenhafen.

Im Jugendzentrum fanden im Jahr 2015 insgesamt 20 Termine statt. Bei diesen Terminen kam es zu 34 Gesprächskontakten, das entspricht 1,7 Kontakte pro Sprechstunde.

In der Warderschule haben 38 Schulsprechstunden stattgefunden, in denen es insgesamt zu 52 Gesprächskontakten kam. Das entspricht 1,4 Kontakte pro Sprechstunde.

Es wurden nur die direkten Fallgespräche dokumentiert, nicht aber die sogenannten „Tür- und Angelgespräche“, die erst den Grundstein legen, dass sich die Jugendlichen an uns wenden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen.


Sven Burkhardt
(Präventionsfachkraft)



Heiko Sievert
(Stellvertretende Regionalleitung)

Psychiatrisches Zentrum:
Psychiatrisches Krankenhaus Rickling
mit Institutsambulanz,
Rehabilitations- und Pflegebereich,
Tagesklinien in Kaltenkirchen
und Bad Segeberg,
Ambulante und Teilstationäre
psychiatrische Versorgung im Kreis Segeberg,
Komplementäre Einrichtungen

Suchthilfeverbund Nordelbien:
Fachklinik
Freudenholm-Ruhleben,
Ambulante und Teilstationäre
Suchthilfe in den Kreisen Segeberg,
Plön, Pinneberg und Ostholstein,
Haus Ruhleben

Einrichtungen der Altenhilfe
in Rickling, Neumünster, Bordesholm,
Ruhleben bei Plön, Wahlstedt und Aukrug

Einrichtungen der Behindertenhilfe
in Aukrug, Nortorf, Flintbek, Kaltenkirchen,
Wahlstedt, Rickling, Bad Segeberg
und Henstedt-Ulzburg

Freizeitheim Fichtenhof, Rickling

Bankverbindung:
für Spenden bitte
Ev. Darlehensgenossenschaft
(BLZ 210 602 37) Konto 98 010 073

2. Nachtrag zum Vertrag zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen „Familienzentrum Blauer Elefant – Kinderkrippe und Kindergarten“ sowie Tagespflegestelle „Kinderstube“ und „Kinderhort“ in Heiligenhafen

zwischen

dem Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Heiligenhafen und dem Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Ostholstein
jeweils vertreten durch den Vorstand – nachstehend *DKSB* genannt –

und der

Stadt Heiligenhafen

vertreten durch den Bürgermeister

– nachstehend *Stadt* genannt –

wird zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen im „Familienzentrum Blauer Elefant – Kinderkrippe und Kindergarten im Stadtpark“ (einschließlich des Hortes im Gebäude der Theodor-Storm-Schule) sowie der Tagespflegestelle „Kinderstube“ in Heiligenhafen auf der Grundlage des Beschlusses der Stadtvertretung vom 4.12.2014 folgender 2. Nachtrag zum Vertrag vom 28.04.2014 geschlossen:

§ 1

§ 7 Buchstabe c) erhält folgende Fassung:

c) die Festsetzung der Entgelte soweit folgende monatliche Sätze verlassen werden:

1. Elternbeitrag Krippengruppe 230,50 Euro (30 Std./Woche)
2. Elternbeitrag Krippengruppe 285,00 Euro (37,5 Std./Woche)
3. Elternbeitrag Elementargruppe 134,50 Euro (20 Std./Woche)
4. Elternbeitrag Elementargruppe 167,50 Euro (25 Std./Woche)
5. Elternbeitrag Elementargruppe 185,50 Euro (30 Std./Woche)
6. Elternbeitrag Tagespflege 286,50 Euro (40 Std./Woche)
7. Elternbeitrag Hortgruppe 159,00 Euro (35 Std./Woche)

§ 2

Die übrigen Bestimmungen werden nicht geändert.

§ 3

Der 2. Nachtrag zum Vertrag zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen in Heiligenhafen tritt zum 01.08.2016 in Kraft.

Heiligenhafen, den
**Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Heiligenhafen**

Der Vorstand

Vorsitzender

Heiligenhafen, den
**Stadt Heiligenhafen
Der Bürgermeister**

Bürgermeister

Heiligenhafen, den
**Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Heiligenhafen**

Der Vorstand

Geschäftsführer

2. Nachtrag zum Vertrag zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen Martin-Luther-Kindergarten/Kinderkrippe in Heiligenhafen

zwischen

dem Kindertagesstättenwerk des Ev. – Luth. Kirchenkreises Ostholstein

vertreten durch den Probst

– nachstehend *Kita-Werk* genannt –

und der

Stadt Heiligenhafen

vertreten durch den Bürgermeister

– nachstehend *Stadt* genannt –

wird zur Finanzierung der Kindertagesstätten des Kindertagesstättenwerkes des Kreises Ostholstein auf der Grundlage des Beschlusses der Stadtvertretung vom 4.12.2014 folgender 2. Nachtrag zum Vertrag vom 25.04.2014 geschlossen:

§ 1

§ 6 Buchstabe c) erhält ab dem 01.08.2016 folgende Fassung:

c) die Festsetzung der Entgelte soweit folgende monatliche Sätze verlassen werden:

1. Elternbeitrag Krippengruppe 194,50 Euro (20 Std./Woche)
2. Elternbeitrag Krippengruppe 230,50 Euro (30 Std./Woche)
3. Elternbeitrag Krippengruppe 272,50 Euro (40 Std./Woche)
4. Erweiterter Früh- und Spätdienst Krippengruppe 21,00 Euro/0,5 Stunde
5. Erweiterter Früh- und Spätdienst Krippengruppe 42,00 Euro/1,0 Stunde
6. Elternbeitrag Tagespflege 286,50 Euro (40 Std./Woche) soweit angeboten
7. Elternbeitrag Elementargruppe 134,50 Euro (20 Std./Woche)
8. Elternbeitrag Elementargruppe 167,50 Euro (25 Std./Woche)
9. Elternbeitrag Elementargruppe 185,50 Euro (30 Std./Woche)
10. Erweiterter Früh- und Spätdienst Elementargruppe 16,00 Euro/0,5 Stunde
11. Erweiterter Früh- und Spätdienst Krippengruppe 30,00 Euro/1,0 Stunde
12. Erweiterter Früh- und Spätdienst Krippengruppe 48,00 Euro/1,5 Stunden

§ 2

Die übrigen Bestimmungen werden nicht geändert.

§ 3

Der 2. Nachtrag zum Vertrag zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen in Heiligenhafen tritt zum 01.08.2016 in Kraft.

Neustadt, den
Kindertagesstättenwerk Ostholstein

Heiligenhafen, den
Stadt Heiligenhafen
Der Bürgermeister

Der Vorsitzende des Kirchenkreisrates

Bürgermeister

Geschäftsführerin des Kita-Werkes